

analytikjena

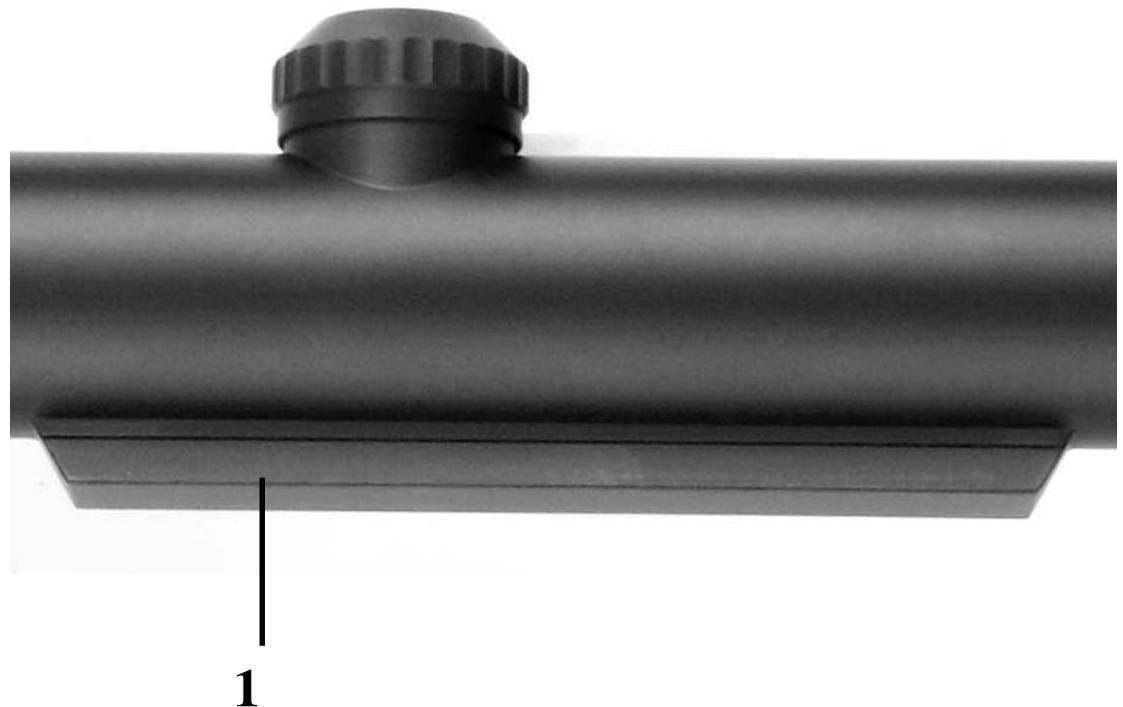


ZIELFERNROHRE
RIFLESCOPES
LUNETTES DE VISEE
MIRAS TELESCOPICAS
ВИНТОВОЧНЫЙ ОПТИЧЕСКИЙ ПРИЦЕЛ

DOCTER®classic 1-4 x 24
DOCTER®classic 1,5-6 x 42
DOCTER®classic 2,5-10 x 48
DOCTER®classic 3-12 x 56

Gebrauchsanleitung
Operating Instructions
Mode d'emploi / Instruction d'utilisation
Instrucciones para el uso
Инструкции по эксплуатации

Made in Germany



1



2

8

- **Achtung**

Aufgrund der starken Bündelung des Lichtes kann eine direkte Beobachtung der Sonne mit einem Fernrohr zu Verletzungen der Augen führen und ist deshalb unbedingt zu vermeiden.

- **Notice**

Due to the high and intense focussing of light a direct observation of the sun with the telescope may cause eye injuries and must by all means be avoided!

- **Attention**

En raison de la forte focalisation de la lumière, une observation directe du soleil avec la lunette d'approche peut causer des blessures des yeux et doit donc être impérativement évitée.

- **Atencion**

Debido a la fuerte focalización de la luz, debe evitarse observar directamente el sol con la mira telescópica, ya que los ojos podrían resultar dañados.

- **Внимание**

Из-за сильного и интенсивного фокусирования света, строго запрещается смотреть на солнце сквозь оптический прицел, так как это может привести к повреждению глаз!

Allgemeine Informationen

Die **DOCTER®classic** Zielfernrohre stellen hervorragende Jagdoptik moderner Bauart dar. Sie bieten mit ihrem variablen Vergrößerungsbereich vielfältige Einsatzmöglichkeiten bei allen Jagdarten und unterschiedlichsten Lichtverhältnissen. Die solide Verarbeitung, die hohe optische Leistung, ansprechendes Design und die absolute Funktionssicherheit auch bei extremen Witterungsbedingungen werden Ihnen Ihr Zielfernrohr unentbehrlich machen.

Die im Aussehen und technischer Ausrüstung ähnlichen Modelle beinhalten folgende Konzeption:

- Leichtmetallrohre mit oder ohne Montageschiene
- Separate Absehenverstellung für Höhe und Seite, Klickrastung; zentriertes Absehen
- Augenfehlerausgleich
- Hervorragende Schussfestigkeit
- Dichtheit gegen Wasser und Staub
- Stufenlos und geräuschlos einstellbare Vergrößerung

Technische Daten **DOCTER®classic**:

	1-4x24	1,5-6x42	2,5-10x48	3-12x56
Vergrößerungsbereich (V)	1-4 fach	1,5-6 fach	2,5-10 fach	3-12 fach
Objektivdurchmesser in mm	24	42	48	56
Durchmesser der Austrittspupille in mm	15-6	15-7	15-4,8	15-4,7
Sehfeld auf 100m Entfernung in m	27-10,6	19,1-7,1	12,4-4,2	9,0-3,5
Dämmerungsleistung	2,8-9,8	4,2-15,9	7,1-21,9	8,5-25,9
Geometrische Lichtstärke	225-36	225-49	225-23	225-22
Zielfernrohrlänge in mm	269	318	341	371
Durchmesser des Objektivrohres in mm	30	48	54	62
Durchmesser des Mittelrohres in mm	30	30	30	30
Gewicht in g (ohne Schiene)	410	480	580	600

Das **DOCTER®classic 1-4 x 24** ist ein leistungsstarkes Zielfernrohr, besonders geeignet für den Einsatz auf der Drückjagd.

Das **DOCTER®classic 1,5-6 x 42** ist konzipiert als Universalglas für alle Jagdbedingungen und geeignet sowohl für Drückjagd und Pirsch als auch für den Ansitz.

Das **DOCTER®classic 2,5-10 x 48** verbindet optimal die Vorzüge eines hochvergrößernden und lichtstarken Glases mit denen eines Kompaktmodells.

Das **DOCTER®classic 3-12 x 56** wurde speziell für die kritische Zeit der Dämmerung und den Nachtansitz entwickelt. Hier bewährt sich die 12-fache Vergrößerung und die große Objektivöffnung. Sie sehen mit dem **DOCTER®classic 3-12 x 56** noch ein klares Bild, wo andere Jagdoptiken ein sicheres Ansprechen nicht mehr zulassen.

Montage

Die zwei verschiedenen Grundausführungen erlauben vielfältige Montagearten auf ihrem Gewehr. Für Einhakmontagen sind vorzugsweise die Ausführungen mit Prismenschiene (1) vorgesehen.

Zielfernrohre ohne Schiene eignen sich besonders für Aufschub-, Kipp- oder Schwenkmontagen, bei welchen das Rohr durch Klemmringe gehalten wird.

Die Beschaffung bzw. Anfertigung der für Sie geeigneten Montage wird zweckmäßigerweise Ihr Büchsenmacher übernehmen.

Einschießen / Absehenverstellung

Das optische System der Zielfernrohre ist ab Werk auf eine Entfernung von 100 m parallaxefrei justiert. Vom Büchsenmacher wird das Zielfernrohr auf das Gewehr montiert und im allgemeinen auf 100 m Entfernung eingeschossen. Darüber hinaus geben unsere Zielfernrohre durch ihre doppelte Absehenverstellung (Höhen- (3) und Seitenverstellung) (4) dem erfahrenen Schützen die Möglichkeit, die Treffpunktlage entsprechend den jeweiligen Jagdbedingungen oder der Munitionsart zu korrigieren.

Zur Einstellung des Absehens werden die beiden Schutzkappen (5) von den Domen der Absehenverstellung abgeschraubt. Durch Drehen der darunterliegenden Griffelemente (6) wird die Treffpunktlage verändert, und zwar am oberen Dom (3) nach Höhe und am rechten Dom (4) nach Seite.

Höhenverstellung (H)

Drehen des Griffelements in Pfeilrichtung bewirkt eine Verschiebung der Treffpunktlage nach oben.

Seitenverstellung (R)

Drehen des Griffelements in Pfeilrichtung bewirkt eine Verschiebung der Treffpunktlage nach rechts.

Die definierten Rastschritte der Klickrastung sowie die Skalenscheiben zum Wiederauffinden des Nullpunktes ermöglichen eine exakte reproduzierbare Treffpunktkorrektur.

Eine Rastung am Griffellement entspricht beim:

DOCTER® classic 1-4 x 24	2 cm auf 100 m
DOCTER® classic 1,5-6 x 42	1 cm auf 100 m
DOCTER® classic 2,5-10 x 48	1 cm auf 100 m
DOCTER® classic 3-12 x 56	1 cm auf 100 m

Es werden folgende Gesamtverstellbereiche auf 100 m Entfernung gewährleistet sowohl in Höhe als auch seitlich:

DOCTER® classic 1-4 x 24	320 cm
DOCTER® classic 1,5-6 x 42	210 cm
DOCTER® classic 2,5-10 x 48	125 cm
DOCTER® classic 3-12 x 56	100 cm

Das Ende des Verstellbereiches ist durch Anschläge spürbar. Es ist zu beachten, dass das Absehen in der Bildmitte verbleibt und die Verstellung eine Verschiebung des Bildausschnittes bewirkt. Die Absehenverstellung ist robust und schusssicher. Um zufällige Verstellungen des Absehens zu vermeiden und Wasserdichtheit zu gewährleisten, sind die Schutzkappen stets wieder auf beide Dome aufzuschrauben. Dabei ist immer auf exakten Sitz der Dichtringe (7) zu achten.

Die spezielle Ausführung des Umkehrsystems ermöglicht es, die Verschiebung der Zielmarke im Fernrohrbild optisch auszugleichen (**Zentriertes Absehen**). Die Zielmarke erscheint dadurch immer in der Mitte des Sehfeldes, auch bei nachträglicher Korrektur der Treffpunktlage. Die Nullstellung ist durch die Markierung der Skalenscheibe (10) eindeutig reproduzierbar.

Achtung

Um ein schnelles Auffinden der „eingeschossenen“ Nulllage des Absehens bei Verwendung unterschiedlicher Munition oder Laborierungen zu gewährleisten, kann die Skalenscheibe (10) nach Lösen der Kreuzschlitzschraube (9) so gedreht werden, dass sich beide Indexmarken (11) gegenüberstehen.

Der Verstellbereich für die Treffpunktkorrektur ist ausreichend bemessen. Sollte die Skaleneinteilung dennoch nicht ausreichen, empfehlen wir Ihnen, die Waffe mit Zielfernrohr von Ihrem Büchsenmacher überprüfen zu lassen.

Einstellung der Sehschärfe

Die Sehschärfe wird durch Drehen des äußeren Okularrändelrings (2) eingestellt. Ein eventueller Augenfehler des Schützen ist dann ausgeglichen, wenn Absehen und Zielbild scharf hervortreten. Es kann ein Augenfehlerausgleich von $\pm 2,5$ dpt vorgenommen werden.

Bei variablen Zielfernrohren sollte die Schärfeneinstellung prinzipiell bei der höchsten Vergrößerung vorgenommen werden, da hier bedingt durch die maximale Auflösung die Sehschärfe am besten beurteilt werden kann. Der spätere Wechsel der Vergrößerung verändert die vorgenommene Schärfeneinstellung nicht.

Vergrößerungswechsel

Je nach Schussentfernung, Lichtverhältnissen und Jagdart lässt sich die geeignete Vergrößerung durch Drehen des inneren Varioringes (8) mühelos verändern.

Zur besseren Orientierung sind die wichtigsten Vergrößerungswerte auf dem Rändelring eingraviert.

Es sind jedoch auch beliebige Zwischenvergrößerungen bei gleichbleibender Bildqualität, Sehschärfe und unveränderter Treffpunktlage einstellbar.

Option: Zielfernrohre mit Absehenbeleuchtung

Alle Bedien- und Funktionselemente der Absehenbeleuchtung, außer dem Absehen selbst, sind fest in einem dritten Dom am Mittelrohr, ähnlich der Höhen- und Seitenverstellung, untergebracht. Die Stromversorgung erfolgt über eine Lithium-Knopfzelle vom Typ CR2032.

Mittels des Drehreglers (12) wird die Absehenbeleuchtung ein- bzw. ausgeschaltet und die Lichtstärke entsprechend der äußeren Helligkeit und den individuellen Vorstellungen des Schützen eingestellt.

Die Absehenbeleuchtung ist ausgeschaltet, wenn sich die Punktmarkierung (14) am Drehregler und die Punktmarkierung am Mittelrohr (13) gegenüberstehen. Zum Wechseln der Lithium-Knopfzelle wird die Kappe des Drehreglers, nach links drehend, abgeschraubt.

Die unter dem Deckel (15) befindliche Knopfzelle kann nun ausgetauscht werden. Anschließend die Kappe wieder mit dem Drehregler (12) verschrauben.

Zubehör

Zum Schutz der äußeren Optikteile werden miteinander verbundene Schutzkappen geliefert. Zum Schutz vor Seitenlicht kann auf Wunsch eine Teleskopgummilichtschutzblende geliefert werden, die gleichzeitig den richtigen Augenabstand zum Okular gewährleistet und einen etwaigen Rückstoß dämpft.

Pflege

Bei sorgsamer Behandlung ist die Lebensdauer von **DOCTER®classic** Zielfernrohren praktisch unbegrenzt.

Die Optikaußenflächen sind vor dem Reinigen staubfrei zu machen (mittels Optikpinsel oder Gummipuste). So wird vermieden, dass Schmutzpartikel und Staub in die Vergütungsschicht eingerieben werden und diese beschädigen. Zur Reinigung der Optikaußenflächen **keine** chemischen Lösungsmittel verwenden!

Bei etwaigen funktionsbeeinträchtigenden Beschädigungen muss das Gerät an unsere Servicewerkstatt eingesandt werden.

General information

DOCTER® classic 1-4x24, 1.5-6x42, 2.5-10x48 and 3-12x56

The **DOCTER®** classic rifle scopes represent outstanding hunting optics of latest design. With their variable range of magnification, these rifle scopes offer diverse application possibilities for all kinds of hunting and the most different lighting conditions. Their sturdy execution, high optical performance, attractive finish and absolute operational reliability, even under extreme weather conditions, will make your rifle scope indispensable to you.

Due to their uniform appearance and technical equipment, the similar models offer the following conception:

- light metal tubes with or without mounting rails
- vertical and lateral adjustment of graticule and centred graticule/vertical and lateral click stop adjustment
- eye defect compensation
- excellent recoil-proofness
- waterproof and dustproof
- continuously and silently adjustable magnification

Technical data **DOCTER®** classic

	1-4x24	1.5-6x42	2.5-10x48	3-12x56
Range of magnification	1-4 fold	1.5-6 fold	2.5-10 fold	3-12 fold
Lens diameter in mm	24	42	48	56
Exit pupil diameter in mm	15-6	15-7	15-4,8	15-4,7
Field of view at 100 m distance in m	27-10,6	19,1-7,1	12,4-4,2	9,0-3,5
Twilight output	2,8-9,8	4,2-15,9	7,9-21,9	8,5-25,9
Geometric intensity of light (AP) ²	225-36	225-49	225-23	225-22
Rifle scope length in mm	269	318	341	371
Diameter of the lens tube (mm)	30	48	54	62
Diameter of the centre tube (mm)	30	30	30	30
Weight in g without rail	410	480	580	600

The **DOCTER®** classic **1-4x24** is a high-performance rifle scope, particularly suitable for battue or big game hunting.

The **DOCTER®** classic **1.5-6x42** is designed as "universal rifle scope" for all hunting conditions: suitable for battue and stalking as well as the raised hide.

The **DOCTER®** classic **2.5-10x48** unites the advantages of an instrument with high magnification and high light transmission with those of a compact model.

The **DOCTER®** classic **3-12x56** has been developed particularly for the critical twilight period and the raised hide at night. Here its 12fold magnification and its large aperture of the lens prove their worth. You can still see a clear image with the **DOCTER®** classic **3-12x56** when other hunting optics no longer offer any operational reliability.

Mounting

The two different basic models of these **DOCTER®** classic rifle scopes allow diverse kinds of mounting on your gun. For hook mounting the models with prism-rail (1) are suitable. Rifle scopes without rail are appropriate for slip on-, hinge-or swivel mountings where the tube is retained by clamping rings. It will be most expedient to have your gunsmith procure and/or carry out the mounting that suits your particular needs.

Zeroing / Adjustment of graticule

The optical system of the rifle scopes is ex factory aligned to a distance of 100 m without parallax. The rifle scope is mounted on the rifle and in general tested by your gunsmith by shooting at a mark at a distance of 100 m. Moreover, our rifle scopes give the experienced marksman the possibility of correcting the hit point position according to the respective hunting conditions or kind of ammunition by means of their double adjustment of the graticule (vertical (3) and lateral (4) adjustment).

To adjust the graticule, the two protecting caps (5) are unscrewed from the domes of the graticule adjustment. When turning the handle elements underneath (6), the hit point position is changed vertically on the upper dome (3) and laterally on the right-hand dome (4).

Vertical adjustment (H)

By turning the handle element in the direction of the arrow, the hit point position is shifted upwards.

Lateral adjustment (R)

By turning the handle element in the direction of the arrow, the hit point position is shifted to the right.

The defined notches of the click-stop adjustment as well as the graduated disks for retrieving the zero point make an accurately reproducible correction of the hit point position possible.

One notch on the handle element corresponds:

for the **DOCTER®** classic 1-4 x 24 to 2 cm at a distance of 100 m

for the **DOCTER®** classic 1.5-6 x 42 to 1 cm at a distance of 100 m

for the **DOCTER®** classic 2.5-10 x 48 to 1 cm at a distance of 100 m

for the **DOCTER®** classic 3-12 x 56 to 1 cm at a distance of 100 m

The following total adjustment ranges for vertical and lateral adjustment at a distance of 100 m are guaranteed.

DOCTER® classic 1-4 x 24	320 cm
DOCTER® classic 1.5-6 x 42	210 cm
DOCTER® classic 2.5-10 x 48	125 cm
DOCTER® classic 3-12 x 56	100 cm

The end of the adjustment range can be sensed by stoppers. Please note that the graticule remains in the centre of the image and the adjustments effect a displacement of the image detail. The graticule adjustment is sturdy and recoil-proof. In order to avoid an accidental adjustment of the graticule and to guarantee water-proofness, the protecting caps must always be screwed onto both domes again. In doing so you must always pay attention to the exact position of the seal rings (7).

The special design of the reversal system allows for optical compensation for graticule displacement in the telescopic image (**centred graticule**).

The graticule thus always appears in the centre of the field of view, even after subsequent correction of the hit point position. The zero setting is reproducible by means of the marking on the graduated disk.

Attention:

To provide for a fast retrieval of the graticule's zero position when using different ammunition or fillings, the graduated disk (10) can be turned such after loosening the cross-drive screw (9) that both index marks (11) face each other.

The adjustment range for correcting the hit point is sufficiently dimensioned. Should, however the graduation not suffice, we recommend you have your rifle with the rifle scope checked by your gunsmith.

Setting the visual acuity

The visual acuity is adjusted by turning the outer knurled ring (2) on the eyepiece. A markman's possible eye defect is then compensated when graticule and target image stand out sharply. Eye defect compensation of ± 2.5 dioptres is possible.

For variable rifle scopes, setting the visual acuity should principally be carried out at the highest magnification since thus the visual acuity can best be judged because of the maximum resolution. The subsequent magnification change will not change the visual acuity setting.

Change of magnification

Depending on the optimum firing range, lighting conditions and the kind of hunting, the appropriate magnification can be easily changed by turning the inner knurled ring on the eyepiece (8).

To improve orientation, the most important magnification values are engraved into the knurled ring.

However, it is also possible to set any intermediate magnification at unchanged image quality, visual acuity and hit point position.

Option: Rifle scopes with illuminated graticule

All control and functional elements of the graticule illumination system except the graticule itself are placed in a third dome on the centre tube of the rifle scope, similar to the vertical and lateral adjustment. The power supply is provided by a lithium battery CR2032.

Using the rotary controller (12) the graticule illumination system is turned on or off and the luminous intensity can be adjusted according to the brightness outdoors and to the individual requirements of the marksman.

The graticule illumination system is turned off when the point marking (14) on the rotary controller faces the one on the centre tube (13). To replace the lithium battery, the cover of the rotary controller has to be unscrewed by turning it to the left. The lithium battery situated under the cover (15) can now be replaced. Then the cover can be screwed together again with the rotary controller (12).

Accessories

To protect the outer parts of the instrument, interconnected protecting caps are delivered. As a protection against lateral light, a telescopic rubber shade can be delivered on request, which simultaneously guarantees the correct eye distance to the eyepiece and absorbs a possible recoil.

Maintenance

When carefully operated, DOCTER® classic rifle scopes have a virtually unlimited life.

Before cleaning, the outer lens surfaces should be freed from dust (by means of a lens brush or air bulb). This way, dirt particles and dust are prevented from being rubbed into the blooming coat and damaging it. Abstain from using chemical solvents for cleaning the outer lens surfaces!

In case of possible damage causing malfunction, the instrument must be sent to an authorized repair shop.

Informations générales

Les lunettes de visée **DOCTER®classic** 1-4x24 ;1,5-6x42 ; 2,5-10x48 et 3-12x56 constituent des optiques de chasse exceptionnelles d'une conception moderne. Ces lunettes de visée, grâce à leur champ de grossissement variable, offrent de multiples possibilités d'utilisation pour tous les genres de chasse et dans les conditions lumineuses les plus diverses. Sa fabrication solide, ses performances optiques extrêmes, son design esthétique et sa sécurité absolue de fonctionnement, même dans des conditions atmosphériques extrêmes, feront de votre lunette un instrument indispensable pour la chasse.

Les modèles semblables au niveau aspect et équipement technique sont conçus de la manière suivante:

- corps en métal léger avec ou sans rail de montage
- latéral et vertical réglage du réticule et réticule centré / réglage à bascule latéral et vertical
- compensation des défauts de la vision
- résistance exceptionnelle lors du tir
- étanchéité à l'eau et à la poussière
- réglage du grossissement silencieux et sans gradation

Données techniques **DOCTER®classic**

	1-4x24	1,5-6x42	2,5-10x48	3-12x56
Grossissement	1-4 fois	1,5-6 fois	2,5-10 fois	3-12 fois
Diamètre de l'objectif en mm	24	42	48	56
Diamètre de la pupille de sortie en mm	15-6	15-7	15-4,8	15-4,7
Champ visuel à 100 m en m	27-10,6	19,1-7,1	12,4-4,2	9,0-3,5
Indice crépusculaire	2,8-9,8	4,2-15,9	7,1-21,9	8,5-25,9
Luminosité géométrique	225-36	225-49	225-23	225-22
Longueur en mm	269	318	341	371
Diamètre du tube de l'objectif en mm	30	48	54	62
Diamètre du tubecentral en mm	30	30	30	30
Poids en g (sans rail)	410	480	580	600

La **DOCTER®**classic 1-4x24 est une lunette performante particulièrement adaptée à la battue et à la chasse au gros gibier.

La **DOCTER®**classic 1,5-6x42 est concue comme une „lunette universelle“ pour toutes les conditions de chasse et convient aussi bien à la chasse au tir et au tir rapide qu'à l'affût

La **DOCTER®**classic 2,5-10x48 marie parfaitement les avantages d'une lunette à fort grossissement et à grande luminosité à ceux d'un modèle compact.

La **DOCTER®**classic 3-12x56 a été développée spécifiquement pour les situations critiques de crépuscule et d'affût de nuit. Son grossissement 12x et sa grande ouverture ont fait leurs prevues. Avec la **DOCTER®**classic 3-12x56 vous voyez encore une image nette quand d'autres optiques de chasse ne permettent plus une vision précise.

Montage

Les deux modèles de base différents permettent de multiples types de montage sur votre arme. Pour les montages par crochets, nous avons prévu la lunette de visée à grossissement variable avec prisme rail (1).

Les lunettes sans rail conviennent aux montages par glissement, basculement et pivotement où la lunette de visée est maintenue par des bagues de serrage. Votre armurier se chargera de faire ou de faire faire le montage adapté à vos besoins.

Réglage du tir/du réticule

Le système optique des lunettes de visée est réglé en usine à une distance de 100 m sans parallaxe. L'armurier monte la lunette de visée sur l'arme et règle en général le tir à une distance de 100 m. De plus, nos lunettes de visée, grâce à leur double réglage du réticule (réglage vertical (3) et latéral (4)), donnent au tireur expert la possibilité de corriger le point d'impact en fonction des conditions de chasse respectives ou du type de munitions.

Pour régler le réticule, on dévisse les deux capuchons (5) des dômes du système de réglage du réticule. En tournant les disques (6) placés dessous, on change le point d'impact, à savoir verticalement sur le dôme supérieur (3) et latéralement sur le dôme de droite (4).

Réglage vertical (H)

En tournant le disque dans le sens de la flèche, on déplace le point d'impact vers le haut.

Réglage latéral (R)

En tournant le disque dans le sens de la flèche, on déplace le point d'impact vers la droite.

Les crans définis du système d'enclenchement et des molettes de réglage permettant de repérer le point zéro assurent une correction exactement réitérable du point d'impact.

Un cran sur le disque correspond

pour DOCTER® classic 1-4 x 24	à : 2 cm à la distance de 100 m
pour DOCTER® classic 1,5-6 x 42	à : 1 cm à la distance de 100 m
pour DOCTER® classic 2,5 10 x 48	à : 1 cm à la distance de 100 m
pour DOCTER® classic 3-12 x 56	à : 1 cm à la distance de 100 m

Les lunettes de visée garantissent le champ de réglage total latéral et en hauteur suivant à la distance de 100 m :

DOCTER®classic 1-4 x 24	320 cm
DOCTER®classic 1,5-6 x 42	210 cm
DOCTER®classic 2,5-10 x 48	125 cm
DOCTER®classic 3-12 x 56	100 cm

La fin du champ de réglage se fait sentir par des butées. Il ne faut pas oublier que le réticule reste au milieu de l'image et que le réglage provoque un décalage du détail de l'image. Le système de réglage du réticule est robuste et résistant lors du tir. Pour éviter un déréglage accidentel du réticule et pour garantir l'étanchéité à l'eau, il faut toujours revisser les capuchons sur les deux dômes. Il faut alors toujours faire attention à la position exacte des bagues d'étanchéité (7).

La fabrication spéciale du système d'inversion permet de compenser optiquement le déplacement du point de visée dans l'image de la lunette de visée (**réticule centré**).

Le point de visée apparaît donc toujours au centre du champ visuel même après une correction ultérieure du point d'impact. La position zéro peut être retrouvée grâce au marquage de la molette de réglage.

Attention :

Afin de déterminer rapidement le point neutre « au tir » du réticule en cas d'utilisation de munitions ou recharges diverses, il faut tourner la molette de réglage (10) après avoir débloqué la vis cruciforme (9) de façon à ce que les 2 index de repérage (11) se superposent.

Le champ de réglage pour la correction du point d'impact est suffisamment large. Si l'échelle graduée ne devait cependant pas suffire, nous vous recommandons de faire vérifier l'arme et la lunette de visée par votre armurier.

Réglage de l'acuité visuelle

On règle l'acuité visuelle en tournant la molette extérieure de l'objectif (2). La compensation d'un défaut de la vision éventuel chez le tireur est activée lorsque le réticule et la cible ressortent nettement. Une compensation d'un défaut de la vision de $\pm 2,5$ dioptres est possible.

Avec les lunettes de visée à grossissement variable, on devrait en principe régler la vision au plus fort grossissement car c'est alors qu'on peut le mieux évaluer l'acuité visuelle en raison à de la définition maximale. Une modification ultérieure du grossissement n'altère pas le réglage d'acuité réalisé.

Changement de grossissement

Suivant la distance de tir, les conditions lumineuses et le genre de chasse, on peut aisément régler le grossissement approprié en tournant la molette intérieure de l'oculaire (8).

Pour permettre une meilleure orientation, les indices de grossissement les plus importants sont gravés sur la molette.

On peut, cependant, régler sans gradation n'importe quel indice intermédiaire de grossissement en conservant une qualité constante de l'image et de l'acuité visuelle et sans changement du point d'impact.

Option: lunettes à éclairage de réticule

Tous les éléments fonctionnels et de manœuvre de l'éclairage du réticule, sauf le réticule lui-même, sont fixés dans un troisième mandrin du tube central de manière similaire aux systèmes de réglage en hauteur et latéral. L'alimentation est assurée par une pile bouton au lithium de type CR 2032.

L'éclairage s'active ou se désactive au moyen de la molette (12) et l'intensité lumineuse est réglée suivant la luminosité extérieure et l'attente personnelle du tireur.

L'éclairage du réticule est éteint lorsque les points de marquage de la molette de réglage (14) et ceux du tube central (13) se trouvent face à face.

Pour changer la pile bouton au lithium, il suffit de dévisser le capuchon de la molette de réglage en le tournant vers la gauche. La pile se trouvant sous le capuchon (15) peut alors être changée. Revisser ensuite le capuchon avec la molette de réglage (12).

Accessoires

Pour protéger les surfaces extérieures de l'optique, nous livrons des capuchons reliés en séries. Pour vous protéger contre la lumière latérale, nous pouvons livrer sur demande une oeillère en caoutchouc qui garantit en même temps une distance correcte entre l'œil et l'oculaire et amortit un éventuel recul.

Entretien

En cas de maniement soigneux, la durée d'utilisation des lunettes de visée DOCTER® est presque illimitée.

Les surfaces optiques doivent être dépoussiérées avant nettoyage (au moyen d'un pinceau optique ou d'une raclette en caoutchouc). Ceci évite la pénétration de salissures et de poussière dans la couche antireflets et sa détérioration. Ne pas utiliser de solvants chimiques pour nettoyer les surfaces optiques !

En cas d'éventuelles détériorations altérant le bon fonctionnement de l'appareil, veuillez le retourner à notre atelier de SAV.

Información general - Instrucciones para el uso

Las miras telescopicas **DOCTER® classic** son extraordinarios sistemas ópticos para la caza, de modernísima construcción. Gracias a su aumento variable, ofrecen múltiples posibilidades de empleo en todos los tipos de caza y bajo las más diferentes condiciones de luz. Su sólida ejecución, su alto rendimiento óptico, su atractivo diseño y su absoluta funcionalidad hasta en condiciones climáticas extremas, harán que su mira telescópica le resulte indispensable.

Los modelos, similares en aspecto y en dotación técnica, se basan en la siguiente concepción:

- Tubos de metal ligero con o sin carril de montaje
- Horizontal - vertical ajuste de la retícula y retícula centrada/ ajuste de click horizontal – vertical
- Compensación de defectos visuales
- Excelente resistencia de tiro
- Impermeabilidad al agua y al polvo
- Aumento ajustable sin escalonamientos ni ruidos

Datos técnicos **DOCTER® classic**

	1-4x24	1,5-6x42	2,5-10x48	3-12x56
Área de aumento	1-4 veces	1,5-6 veces	2,5-10 veces	3-12 veces
Diámetro del objetivo en mm	24	42	48	56
Diámetro del anillo ocular en mm	15-6	15-7	15-4,8	15-4,7
Campo visual a 100 m de distancia en m	27-10,6	19,1-7,1	12,4-4,2	9,0-3,5
Índice crepuscular	2,8-9,8	4,2-15,9	7,1-21,9	8,5-25,9
Luminosidad geométrica	225-36	225-49	225-23	225-22
Longitud de la mira telescopica en mm	269	318	341	371
Diámetro del tubo del objetivo en mm	30	48	54	62
Diámetro del tubo central en mm	30	30	30	30
Peso en g (sin carril)	410	480	580	600

DOCTER®classic 1-4 x 24 es una potente mira telescópica, especialmente apta para su utilización en baterías de caza mayor.

DOCTER®classic 1,5-6 x 42 está diseñada como „visor universal“ para todas las condiciones de caza y es adecuada tanto para las baterías de caza mayor y tiro rápido así como para la caza desde el candelecho.

DOCTER®classic 2,5-10 x 48 reúne óptimamente las excelencias de un cristal de alto aumento y de alta luminosidad con las de un modelo compacto.

DOCTER®classic 3-12 x 56 ha sido desarrollada especialmente para el tiempo critico del amanecer/ atardecer y para la caza desde el candelecho por la noche. Para ello, el aumento de 12 veces y la gran abertura del objetivo dan prueba de su eficiencia. Con **DOCTER®classic 3-12 x 56** puede verse todavía una imagen clara donde otros sistemas ópticos de caza ya no permiten una reacción segura.

Montaje

Las dos diferentes variantes de estos modelos permiten múltiples formas de montaje en su escopeta. Las variantes con prisma carril (1) están previstas preferiblemente para montajes de enganche.

Las miras sin carril son especialmente adecuadas para el montaje por deslizamiento, basculamiento o giro, siendo sujetada la mira en estos casos por medio de anillos.

Recomendamos encargar a su armero la elección o confección del sistema de montaje que mejor convenga a su caso particular.

Ajuste de la retícula

El sistema óptico de las miras telescopicas viene ajustado de fábrica sin paralajes a una distancia de 100 metros. El armero, al montar la mira en el arma, suele ajustarla a esta misma distancia. Además, la posibilidad del doble ajuste de la retícula en vertical (3) y horizontal (4) de nuestras miras, permite al tirador experimentado corregir la posición del punto de impacto según las condiciones concretas durante la utilización o el tipo de munición utilizado.

Para el ajuste de la retícula se destornillan las dos caperuzas protectoras (5) de los domos de ajuste. Haciendo girar los discos inferiores (6) se modifica la posición del punto de impacto: en el domo superior (3) se modifica la altura y en el domo derecho (4) la posición horizontal.

Ajuste vertical (H)

Girando el disco en dirección de la flecha, se consigue desplazar la posición del punto de impacto hacia arriba.

Ajuste horizontal (R)

Girando el disco en dirección de la flecha, se consigue desplazar la posición del punto de impacto hacia la derecha.

Los pasos definidos de enclavamiento del ajuste de click, así como los cuadrantes para volver a encontrar el punto cero, facilitan una corrección del punto de impacto exactamente reproducible.

Un enclavamiento corresponde según el modelo a:

DOCTER®classic 1-4 x 24	2 cm a 100 m de distancia
DOCTER®classic 1,5-6 x 42	1 cm a 100 m de distancia
DOCTER®classic 2,5-10 x 48	1 cm a 100 m de distancia
DOCTER®classic 3-12 x 56	1 cm a 100 m de distancia

Los siguientes alcances completos de ajuste a 100 m de distancia quedan garantizados tanto vertical como horizontalmente:

DOCTER®classic 1-4 x 24	320 cm
DOCTER®classic 1,5-6 x 42	210 cm
DOCTER®classic 2,5-10 x 48	125 cm
DOCTER®classic 3-12 x 56	100 cm

El final del área de ajuste se hace notar por topes. Debe tenerse en cuenta que la retícula permanece en el centro de la imagen y que los ajustes provocan un desplazamiento del sector de imagen. El ajuste de la retícula es de gran robustez y a prueba de disparo. Al objeto de evitar un desajuste accidental de la retícula y de asegurar la debida impermeabilidad al agua, hay que atornillar siempre de nuevo las caperuzas protectoras a ambos domos, prestando atención a que los anillos de junta (7) tengan un asiento exacto.

La especial ejecución del sistema de inversión incorporado permite compensar ópticamente el desplazamiento del punto de mira en la imagen (**retículo centrado**). De esta forma, el punto de mira se encuentra siempre en el centro del campo visual, también si se ha corregido la posición del punto de impacto. La posición cero puede reproducirse claramente con el marcaje del cuadrante.

Atención

Para asegurar una rápida localización del punto de ajuste de la retícula tras la utilización de distintos tipos de munición o recargas, el cuadrante (10) puede girarse tras soltar el tornillo (9), de forma que las marcas de índice (11) coincidan.

El área de ajuste para la corrección del punto de impacto es lo suficientemente grande para las necesidades prácticas, pero, si alguna vez la escala resulta insuficiente, recomendamos llevar el arma junto con la mira telescópica a su armero para que la inspeccione.

Ajuste de la agudeza visual

La agudeza visual se ajusta haciendo girar el anillo moleteado ocular exterior (2). Un posible defecto visual del tirador queda compensado cuando la retícula y la imagen del blanco se dibujan con nitidez. Se puede alcanzar una compensación de defectos visuales de $\pm 2,5$ dioptrías.

En las miras telescópicas variables, el ajuste de la agudeza visual debe realizarse en principio con el aumento más grande, ya que aquí es como mejor puede evaluarse la agudeza visual debido a la resolución máxima.

El cambio posterior de aumento no altera el ajuste del enfoque realizado.

Cambio de aumento

Según la distancia de tiro, las condiciones de luz y el tipo de caza, se puede modificar fácilmente el aumento adecuado girando el anillo moleteado ocular interior (8).

Para una mejor orientación, en el anillo aparecen grabados los principales valores de aumento.

Sin embargo puede ajustarse a gusto y sin graduación cualquier aumento intermedio sin que la calidad de imagen, la agudeza visual o la posición del punto de impacto resulten afectadas.

Opción: Miras telescopicas con retícula iluminada

Todos los elementos de manejo y función de la iluminación de la retícula a excepción de la retícula misma se hallan alojados fijamente en un tercer domo en el tubo central, de forma similar al ajuste vertical y horizontal. La alimentación tiene lugar mediante una pila de botón de litio del tipo CR 2032.

Por medio del regulador giratorio (12) se conecta o se desconecta la iluminación de la retícula y se ajusta la intensidad de la luz a la claridad exterior y a las necesidades particulares del tirador.

La iluminación de la retícula se desconecta cuando coinciden el punto de marcaje (14) en el regulador giratorio con el punto en el tubo central (13). Para cambiar la pila de litio se desenrosca la tapa del regulador giratorio girando hacia la izquierda. Ahora puede sustituirse la pila alojada bajo la tapa (15). A continuación se debe enroscar de nuevo la tapa con el regulador giratorio (12).

Accesorios

Con el fin de proteger las superficies ópticas exteriores, se suministran caperuzas protectoras unidas entre sí. Para proteger contra la luz lateral, podemos suministrar también, a petición suya, un diafragma protector de caucho que garantiza la distancia correcta del ojo al ocular y, a la vez, amortigua los posibles retrocesos del arma.

Cuidado

Nuestras miras telescopicas **DOCTER® classic** tienen una vida útil prácticamente ilimitada, si se les cuida debidamente.

Antes de limpiar las superficies ópticas exteriores, debe quitarse el polvo (con pincel óptico o soplador de goma). De esta forma se evita que partículas de suciedad y polvo se introduzcan en la capa antirreflejo y la dañen. **No** utilizar disolventes químicos para limpiar las superficies ópticas exteriores.

En caso de daños que afecten a sus elementos funcionales, el aparato deberá enviarse a nuestro taller de servicio para su reparación.

ИНСТРУКЦИИ ПО ЭКСПЛУАТАЦИИ

Винтовочные оптические прицелы **DOCTER®** классик 1-4x24, 1.5-6x42, 2.5-10x48 и 3-12x56 представляют выдающиеся оптические системы для охоты самой последней версии дизайна. Благодаря своему широкому диапазону увеличений эти винтовочные оптические прицелы предлагают большое разнообразие возможностей для всех типов охоты, а также для самых различных световых условий. Их надежное исполнение, исключительные оптические параметры, привлекательный вид и абсолютная рабочая надежность, даже при экстремальных условиях погоды, сделают Ваш винтовочный оптический прицел незаменимым при облаве или охотничьей засаде.

Стандартизованные типы, имеющие единообразное оформление и техническую взаимозависимость, предлагают следующую концепцию:

- легкие металлические трубы с или без смонтированных направляющих рельсов
- двойная юстировка прицельной марки и центрированная прицельная марка/вертикальная и боковая юстировка
- компенсация для плохого зрения
- отличная прицельность выстрела
- водонепроницаемость и защищенность от пыли
- беспрерывно и постепенно настраиваемое увеличение

Технические данные **DOCTER®** классик

	1-4x24	1,5-6x42	2,5-10x48	3-12x56
Диапазон увеличения (V)	1-4 раза	1,5-6 раз	2,5-10 раз	3-12 раза
Диаметр объектива(D), в мм	24	42	48	56
Апертурный диаметр (AP), в мм	15-6	15-7	15-4,8	15-4,7
Поле зрения на дистанции в 100 м	27-10,6	19,1-7,1	12,4-4,2	9,0-3,5
Сумеречный выход √ VxD	2,8-9,8	4,2-15,9	7,9-21,9	8,5-25,9
Геометрическая апертура (AP)	225-36	225-49	225-23	225-22
Длина, в мм	269	318	341	371
Диаметр трубы объектива (мм)	30	48	54	62
Диаметр центральной трубы (мм)	30	30	30	30
Вес, в г., без рельса	410	480	580	600

DOCTER® классик 1-4x24 особенно подходит для тщательного поиска или большой охоты.

DOCTER® классик 1.5-6x42 задуман как „универсальный винтовочный оптический прицел“ для всех условий охоты: подходит для облавы и быстрой стрельбы, а также при охотничьей засаде.

DOCTER® классик 2.5-10x48 сочетает в себе преимущества инструмента с большим увеличением и высокой световой трансмиссией, с теми, которые есть в компактной модели.

DOCTER® классик 3-12x56 был разработан специально для критического периода сумерек и охотничьей засады ночью. Имеет 12-разовое увеличение, а его большая апертура объектива доказывает свою ценность. Вы увидите исключительно чистое изображение с **DOCTER®** классик 3-12x56, в то время как другие оптические системы для охоты не могут предложить какую бы то ни было надежность.

Монтаж

Два разных исполнения базовых моделей этих **DOCTER®** классик оптических прицелов позволяют производить разные типы монтажа на Ваше ружьё. Для зацепления подходит монтирование для моделей с рельсом (1).

DOCTER® классик без рельса подходит для скользящего, подвесного или вращательного монтажа, где труба держится стягивающими кольцами. Ваш оружейный мастер эффективно обеспечит и/или проведет монтаж, благодаря чему Вы будете укомплектованы в отдельности.

Юстировка прицельной марки

Оптическая система винтовочных оптических прицелов фабрично настроена на дистанцию 100 м., без параллакса. Оптические прицелы монтируются на ружьё и проходят общее тестирование стрельбой по цели на дистанции в 100 м. Вашим оружейным мастером. Более того, наши оптические прицелы дают опытным стрельцам возможность коррекции точки попадания, в зависимости от условий охоты или вида амуниций, так как они прошли двойную юстировку прицельной марки (вертикальную (3) и боковую (4) юстировку).

Для юстировки прицельной марки откручиваются два защитных колпачка (5), предназначенных именно для этой цели. Когда вращаются диски вниз (6), точка попадания меняется вертикально относительно верхнего купола (3) и в сторону относительно находящегося справа купола (4).

Вертикальная юстировка (Н)

Вращением диска по направлению к индикаторной стрелке, точка попадания перемещается вертикально.

Боковая юстировка (R)

Вращением диска по направлению к индикаторной стрелке, точка попадания перемещается вправо.

Определенные метки щелочной юстировки, а также калиброванные диски для нахождения нулевой точки заново делают возможным проведение точно воспроизводимой коррекции попадания.

Одна метка на диске корреспондирует:

c	DOCTER® классик 1-4x24	2 см., на расстоянии в 100 м
	DOCTER® классик 1.5-6x42	1 см., на расстоянии в 100 м
	DOCTER® классик 2.5-10x48	1 см., на расстоянии в 100 м
	DOCTER® классик 3-12x56	1 см., на расстоянии в 100 м

Общий диапазон регулирования для вертикальной и боковой юстировки при расстоянии в 100 м. гарантирован различными типами винтовочных оптических прицелов:

DOCTER® классик 1-4x24	320 см.
DOCTER® классик 1.5-6x42	210 см.
DOCTER® классик 2.5-10x48	125 см.
DOCTER® классик 3-12x56	100 см.

Конец уровня регулирования может быть почувствован посредством стопоров. Пожалуйста, заметьте, что прицельная марка остается в центре изображения и вызывает смещение деталей изображения. Юстировка прицельной марки остается прочной и устойчивой во время выстрела. Во избежание случайной юстировки прицельной марки и в целях гарантирования водонепроницаемости защитные колпачки всегда должны быть хорошо завинчены. При осуществлении этого всегда заботьтесь о точном расположении резиновых колец (7).

Особое выполнение реверсивной системы облегчает оптическую компенсацию при смещении прицельной марки в изображении оптического прицела (**Центрирование прицельной марки**).

Итак, прицельная марка всегда появляется в центре поля зрения, даже при последующей коррекции точки попадания. Нулевая юстировка, воспроизводимая посредством маркировки на калиброванных дисках.

Внимание:

Чтобы легко найти начальную точку при использовании различных амуниций или нагрузок, Вы должны расслабить винт (9), а затем закрутить шкалу (10) до тех пор, пока оба отмеченных индекса (11) не встанут друг против друга. Степень регулирования коррекции попадания пропорциональна. Однако, если калибровка является недостаточной, рекомендуем отнести ружьё с оптическим прицелом к Вашему оружейному мастеру для проверки.

Фокусирование оптической резкости

Оптическая резкость настраивается посредством вращения задней окулярной фокусирующей накатки (2). Возможный дефект зрения у стрелка компенсируется, когда прицельная марка и мишень становятся более резкими. Возможна компенсация плохого зрения в пределах $\pm 2,5$ диоптрий.

При различных вариантах винтовочных оптических прицелов фокусирование оптической резкости нужно принципиально настроить на самое большое увеличение, пока не получится лучшая резкость, благодаря максимальной разрешающей способности. Последующее изменение увеличения не изменит настройку фокусирования оптической резкости.

Изменение увеличения

В соответствии с оптимальным диапазоном ведения огня, световыми условиями и видом охоты, увеличение может быть легко изменено посредством вращения окулярной фокусирующей накатки (8).

Опция: Винтовочные оптические прицелы с освещенной сеткой

Все функциональные элементы системы освещения сетки, за исключением своего освещения, расположены в третьем куполе трубы винтовочного оптического прицела, аналогично верхней и побочной юстировки. Электропитание осуществляется литиевыми батарейками CR2032.

При использовании вращающейся головки (12), система освещения может быть включена или выключена, а интенсивность освещения может быть настроена, в зависимости от внешней яркости и индивидуальных требований стрелка.

Система освещения выключается, когда маркировочная точка (14) вращающейся головки направлена к одной из труб.

В случае необходимости замены литиевых батареек, колпачок вращающейся головки должен быть снят путем отвинчивания его налево. Литиевые батарейки, находящиеся под колпачком (15) могут быть заменены. Затем колпачок можно закрутить вместе с вращающейся головкой.

Аксессуары

Для защиты внешних частей инструмента - при транспортировке – поставляются соединенные между собой защитные колпачки. Но самоочищающиеся стекла дают Вам возможность стрелять метко и быстро даже с защитными колпачками.

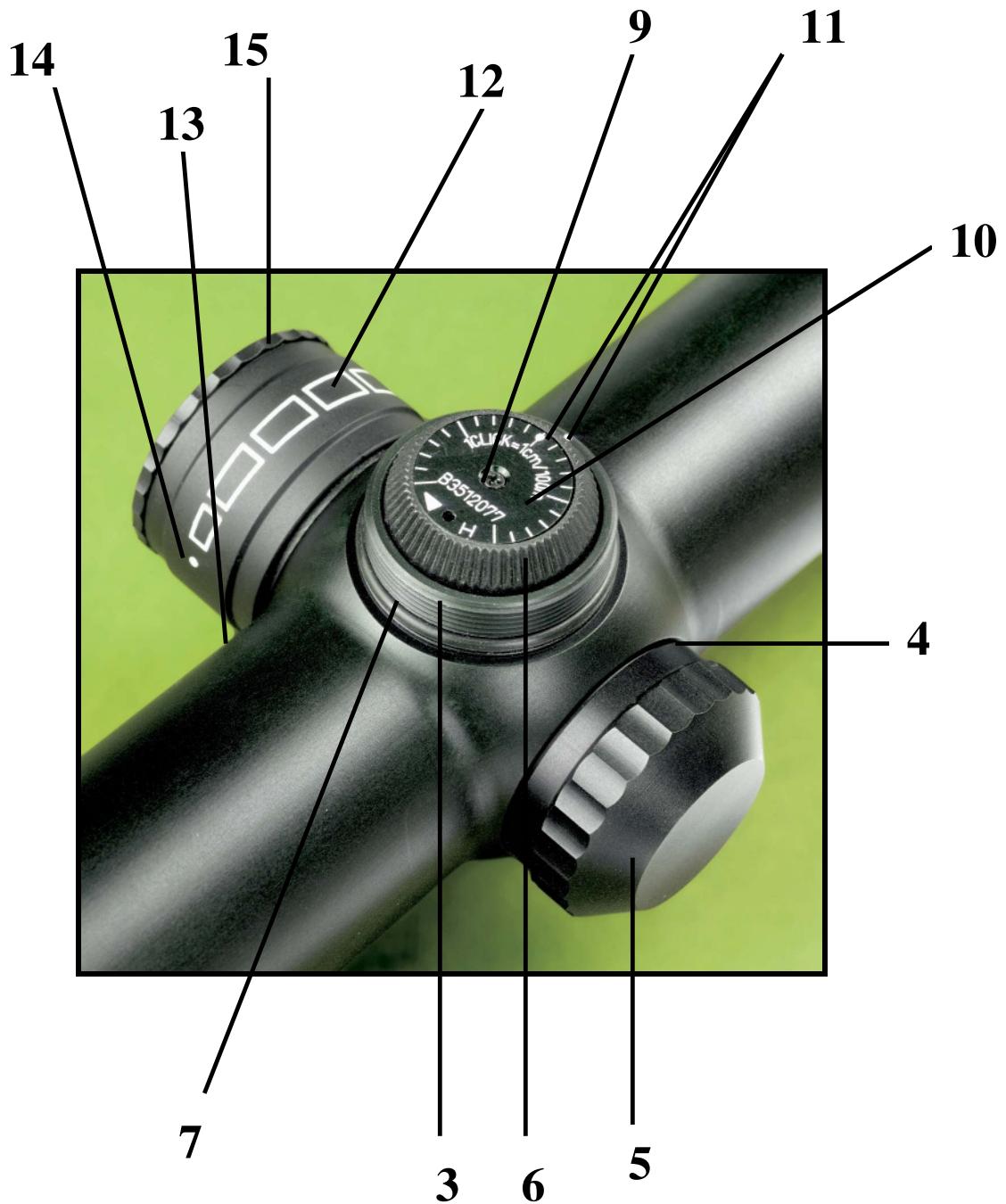
Для защиты от заднего и бокового света, по требованию, могут быть поставлены резиновые темные очки, которые гарантируют одновременную коррекцию межзрачковой дистанции от окуляра и принимают на себя возможную отдачу.

Техническое обслуживание

При внимательном обращении с нашими оптическими прицелами, они будут прочными практически неограниченный период времени.

Перед очисткой, внешние поверхности линз должны быть освобождены от пыли (посредством щеточки для линз или воздуха). Таким образом, загрязнения и пыль не будут повреждать линзы, что не приведет к их помутнению. Воздерживайтесь от применения химических растворителей для очистки внешних поверхностей линз!

В случае возможного повреждения, причинившего неисправность, инструмент должен быть отправлен в авторизованную мастерскую.



Durch ständige Weiterentwicklung unserer Erzeugnisse können Abweichungen von Bild und Text dieser Bedienungsanleitung auftreten.

Die Wiedergabe – auch auszugsweise- ist nur mit unserer Genehmigung gestattet. Das Recht der Übersetzung behalten wir uns vor.

Für Veröffentlichungen stellen wir Reproduktionen der Bilder, soweit vorhanden, gern zur Verfügung.

Because of the continuous, further development of our products, deviations from the illustrations and the text of this prospect are possible. Its copy -even in extracts -is only permitted with our authorization. We reserve the right of translation. For publications we gladly provide available reproductions of illustrations.

Par le perfectionnement continu de nos produits, des différences de dessin et de texte concernant ce mode d'emploi peuvent se présenter.

La reproduction de ces instructions d'utilisation - même par extraits - n'est autorisée que par notre permission.

Nous nous réservons le droit de traduction. Pour es publications, nous offrons volontiers des reproductions des dessins, si disponibles.

Debido al constante perfeccionamiento de nuestros productos, puede haber divergencias entre las representaciones y el texto de las presentes instrucciones.

La reproducción, aunque sólo sea parcial, sólo podrá realizarse con nuestra aprobación. Nos reservamos el derecho de traducción.

Estamos a su disposición para hacer reproducciones de las ilustraciones, si las hubiera, para su publicación.

Так как наши продукты терпят постоянное развитие, возможны, в этом плане, несоответствия в иллюстрациях и тексте. Копирование – даже части текста – разрешается только после нашей авторизации. Мы сохраняем право перевода. Для публикаций будем рады предоставить доступные репродукции иллюстраций.

analytikjena

Analytik Jena AG
Niederlassung Eisfeld
Seerasen 2
D- 98673 Eisfeld
Tel: (03686) 371-115
Fax. (03686) 322037
E-mail: info@docter-germany.com
www.docter-germany.com